



**Schneuwly Achim, Schneuwly André**

Förderung des Behindertensports im Kanton Freiburg

Mitunterzeichner: 0

Datum der Einreichung: 05.10.21

DICS/DSAS

## Begehren

### Einleitung resp. Vorgeschichte

Seit mehr als 60 Jahren engagiert sich «Sport Handicap Fribourg» für die Förderung der Integration seiner Mitglieder in die Welt des Sports und der Gesellschaft. Dies trägt zur Verbesserung ihrer Unabhängigkeit und Lebensqualität bei. Darüber hinaus arbeitet die Organisation daran, die Freiburger Gesellschaft für die Herausforderungen zu sensibilisieren, denen sich Menschen mit Behinderungen gegenübersehen. Die 250 aktiven Mitglieder können zwischen 10 Sportarten wählen, die in 20 Sportgruppen ausgeübt werden. Mehr als 40 Leiterinnen und Leiter sind für die wöchentlichen Sportaktivitäten und die Teilnahme an Veranstaltungen und Meisterschaften verantwortlich. Darüber hinaus organisiert «Sport Handicap Fribourg» jedes Jahr mehrere öffentliche Veranstaltungen wie Turniere, Wettkämpfe oder Freizeitausflüge.

Da mit der Umsetzung der Inklusion diesen Vereinen auf das Jahr 2020 die Bundes-Unterstützungsbeiträge gekürzt wurden (die Leistungskriterien für Unterstützungsgelder sind sehr streng), wird es für diese Vereine immer schwieriger, finanziell bestehen zu können.

Dieser Verein erhält keine finanzielle Unterstützung auf Gemeindeebene, da es ein überregionales Angebot ist. Der Aufwand für die Organisation, die Miete von Sportanlagen und die Begleitung ist sehr gross. Dies sprengt die Grenzen der Freiwilligenarbeit. Zusätzlich brauchen die Leiterinnen und Leiter der Sportangebote eine Spezialausbildung, damit sie die behinderten Menschen begleiten können. Dies ist alles verbunden mit finanziellen Mitteln.

### Gesetzliche Grundlage

Im Gesetz über Menschen mit Behinderung vom 12. Oktober 2017 steht unter Art. 10 Vereins- und Gemeinschaftsleben

Der Staat kann finanzielle Hilfen gewähren, um Initiativen, welche die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Vereins- und Gemeinschaftsleben fördern, zu unterstützen

### Folgende Fragen stellen sich

1. Sieht der Staatsrat inskünftig Möglichkeiten vor, diese Vereine nebst der Loterie Romande, nicht nur über Projekte, sondern mit einem jährlichen festen Beitrag finanziell zu unterstützen?
2. Welcher Kriterien bedarf es, damit Vereine behinderter Sportler wie z.B. «Sport Handicap Fribourg» finanzielle Unterstützungen resp. einen festen Leistungsvertrag erhalten?
3. Gibt es auch Möglichkeiten über das Gesetz des Sportes resp. über das Amt für Jugend und Sport Ressourcen als Unterstützung für den Behindertensport zu erhalten?